



Nußloch, 5.7.2021

Pressemitteilung

Einladung zum Waldspaziergang durch den Nußlocher Gemeindewald

Die Waldvision Nußloch lädt zu einem gemeinsamen Spaziergang mit dem Forstwissenschaftler und Diplom-Forstwirt Volker Ziesling durch den Nußlocher Gemeindewald ein.

Die Veranstaltung findet am Samstag, den 10.7.2021, statt. Treffpunkt ist um 11:00 Uhr am Parkplatz Brunnenfeld. Der Spaziergang endet planmäßig gegen 14:00 Uhr.

Entlang des Wieslocher Weges, des Seidenwegs und des Richtstattwegs wird Herr Ziesling interessierten Bürger*innen Einblicke in den Zustand des Walds und die Folgen des Klimawandels geben. Chancen und Risiken für den Nußlocher Wald werden ebenso betrachtet wie die besondere Bedeutung des charakteristischen Waldmeister-Buchenwalds in Zeiten des Klimawandels.

Alle weiteren Informationen zum Waldspaziergang sind auf der Webseite der Waldvision Nußloch unter <https://waldvision-nussloch.de> zu finden.

Die Waldvision Nußloch hat sich im Frühjahr 2021 als Zusammenschluss mehrerer Bürger*innen Nußlochs formiert. Verbindendes Element ist die gemeinsame Sorge um den Nußlocher Gemeindewald in Zeiten des Klimawandels und die Angst, dass eine möglicherweise nicht angemessene Bewirtschaftung des Walds zu einer Verstärkung der Folgen des Klimawandels führt, anstatt ihnen entgegenzuwirken. Ausgelöst wurde diese Sorge durch aktuelle forstwirtschaftliche Maßnahmen, die allen Besucher*innen des Waldes unmittelbar ins Auge fallen.

Die Waldvision Nußloch fühlt sich den zukünftigen Generationen verpflichtet und will einen Beitrag leisten, um den Folgen des Klimawandels entgegenzuwirken. Aus diesem Grund setzt sich die Waldvision Nußloch für eine naturnahe Waldbewirtschaftung ein. Seltene und behutsame Eingriffe mit Einzelbaumernte (schonend für Boden und Tierwelt), die Berücksichtigung standortheimischer Baumarten und der Erhalt von Biotopbäumen, die Förderung von Starkbäumen und Totholz, das Erreichen eines höheren Baumvorrats (Walddichte), die Erneuerung des Waldes durch Naturverjüngung (bei Verzicht auf frühzeitige Lichtungshiebe) und die Schonung des Waldbodens (Verzicht auf schwere Großmaschinen, seltenes Befahren) sind dabei charakteristische Merkmale.

Die Waldvision Nußloch setzt sich dafür ein, die Fauna-Flora-Habitat-Gebiete auf Nußlocher Gemarkung als Teil des Natura-2000-Netzwerks angemessen und entlang der vorliegenden Managementpläne zu bewirtschaften und weiterzuentwickeln. Um diese Position zu vertreten, sucht die Waldvision Nußloch den Dialog mit dem Nußlocher Gemeinderat und dem Klimarat.

Die Waldvision Nußloch ist parteipolitisch und weltanschaulich neutral.

Ansprechpartner für diese Pressemitteilung:

Jens Klettenheimer, Römerstr. 43, 69226 Nußloch

jens@waldvision-nussloch.de | +49 163 1703967